

exQUISIT

Bedienungsanleitung Geschirrspüler

GSP 106 D

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Geschirrspülers. Sie haben gut gewählt. Ihr Exquisit-Gerät wurde für den Einsatz im privaten Haushalt gebaut und ist ein Qualitätserzeugnis, das höchste technische Ansprüche mit praxisgerechtem Bedienkomfort verbindet – wie andere Exquisit-Geräte auch, die zur vollen Zufriedenheit ihrer Besitzer in ganz Europa im Einsatz stehen.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Ihr Beitrag zum Umweltschutz	3
3	Wichtige Gebrauchs- und Sicherheitshinweise.....	4
3.1	Sicherheitshinweise	4
3.2	Erklärung der Sicherheitshinweise	4
3.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
3.4	Besondere Sicherheitshinweise.....	5
4	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
5	Gerät auspacken	5
6	Lieferumfang	6
7	Installation	6
7.1	Aufstellen	6
7.2	Wasseranschlüsse Kaltwasser	6
7.3	Gerät am Stromnetz anschließen	8
7.4	Demontage	9
7.5	Transport	9
8	Inbetriebnahme	9
8.1	Vor der ersten Inbetriebnahme	9
8.2	Reinigungsmittel	9
8.3	Wasserenthärter	11
8.4	Einfüllen des Salzes in den Wasserenthärter	11
8.5	Klarspüler einfüllen	13
9	Betrieb.....	16
9.1	Bedienelemente	16
9.2	Funktionen des Geschirrspülers	17
9.3	Liste der Programme	18
9.4	Beladen der Geschirrkörbe	18
10	Gerät einschalten.....	22
10.1	Starten eines Spülprogramms	23
11	Wartung und Pflege	24
11.1	Filtersystem	24
3 Feinfilter		25
11.2	Reinigung des Geschirrspülers.....	26
11.3	Schutz vor Einfrieren	28
12	Tipps zur Fehlerbehebung.....	29
12.1	Bevor Sie den Kundendienst anrufen	30
12.2	Fehlermeldungen	31
13	Kundendienst.....	32

14	Allgemeine Garantiebedingungen	33
15	Technische Daten	35
16	Produktdatenblatt für Geschirrspüler.....	36

1 Einleitung

Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Sicherheitsbestimmungen in Bezug auf elektrische Apparate. Es wurde nach Stand der Technik gefertigt und zusammengebaut.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an eventuelle Nachbesitzer weiter. Bei Fragen zu Themen, die in dieser Gebrauchsanweisung für Sie nicht ausführlich genug beschrieben sind, kontaktieren Sie den Kundendienst.

2 Ihr Beitrag zum Umweltschutz

Entsorgung



Dieses Gerät ist ausgezeichnet lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift

2002 / 96 / EC - WEEE

Sie stellt sicher, dass das Produkt ordentlich entsorgt wird. Durch die umweltfreundliche Entsorgung stellen Sie sicher, dass eventuelle gesundheitliche Schäden durch Falschentsorgung vermieden werden.

Das Symbol der Tonne auf dem Produkt oder den Begleitpapieren zeigt an, dass dieses Gerät nicht wie Haushaltsmüll zu behandeln ist. Stattdessen soll es dem Sammelpunkt zugeführt werden für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Gerätschaften.

Die Entsorgung muss nach den jeweils örtlich gültigen Bestimmungen vorgenommen werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde oder Entsorgungsfirma.

Machen Sie ausgediente Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar:

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie deshalb für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

3 Wichtige Gebrauchs- und Sicherheitshinweise

3.1 Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen sind unbedingt zu lesen und zu befolgen.

3.2 Erklärung der Sicherheitshinweise

	WARNUNG bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!
	VORSICHT bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann!
WICHTIG Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung erhebliche Sach- oder Umweltschäden bewirken kann.	

3.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

	WARNUNG Fassen Sie den Stecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!
---	--

- Ziehen Sie im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel muss unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzt werden. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.

- Ausser den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.

3.4 Besondere Sicherheitshinweise

Sicherheit von Kindern und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten

	WARNUNG Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
	WARNUNG Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

4 Bestimmungsgemässe Verwendung

Der Geschirrspüler ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt. Er eignet sich zum Reinigen von Geschirr. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss. Wird das Gerät zweckentfremdet oder anders als in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben bedient, kann vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungsbedingungen. Umbauten oder Veränderungen an dem Geschirrspüler sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

5 Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Überprüfen Sie den Geschirrspüler auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät darf auf keinen Fall in Betrieb genommen werden. Wenden Sie sich im Schadensfall an den Lieferanten.

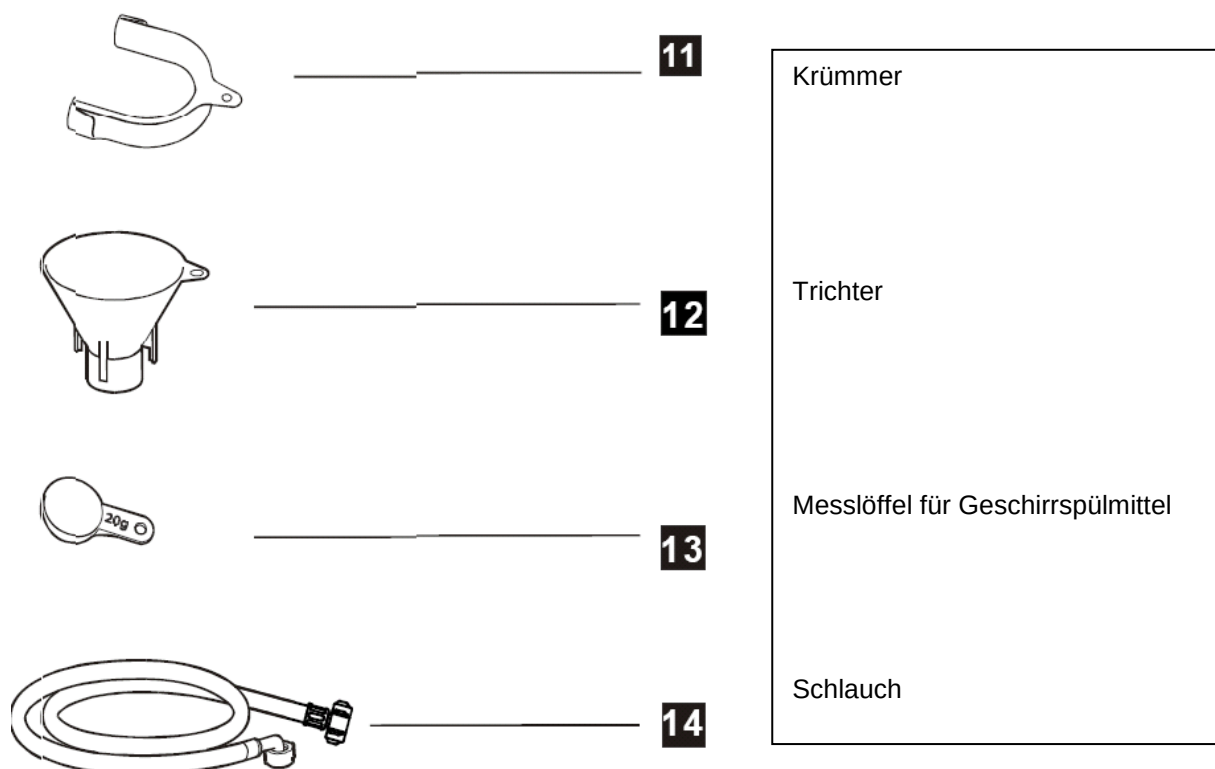
Transportschutz entfernen

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder auf der rechten und linken Seite der Gerätetür. Kleberück-

stände können Sie mit Reinigungsbenzin entfernen. Entfernen Sie alle Klebebänder und Verpackungsteile auch aus dem Inneren des Gerätes.

6 Lieferumfang

Zum Lieferumfang des Gerätes gehören: ein Korb, Besteckkorb und eine Bedienungsanleitung.



7 Installation

7.1 Aufstellen

	WARNUNG Das Gerät darf während der Installation nicht angeschlossen sein. Der Anschluss muss von qualifizierten Fachkräften vorgenommen werden.
--	--

7.2 Wasseranschlüsse Kaltwasser

Verbinden Sie den Wasserzufuhrschlauch mit einem $\frac{3}{4}$ " Gewindeanschluss und ziehen Sie das ganze gut fest.

Falls die Wasserleitungen neu sind oder für längere Zeit nicht benutzt worden sind, lassen Sie Wasser herauslaufen, um sicher zu stellen, dass das Wasser klar und frei

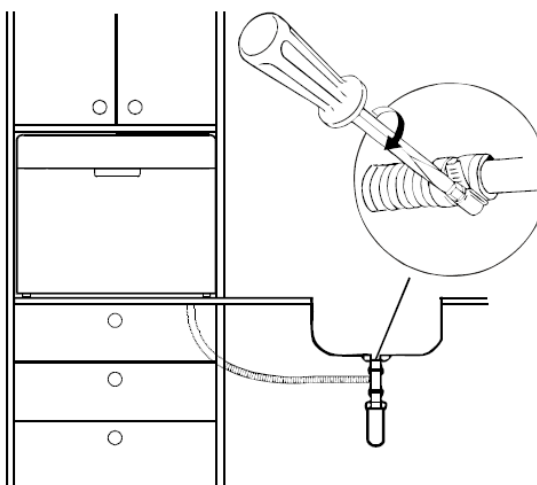
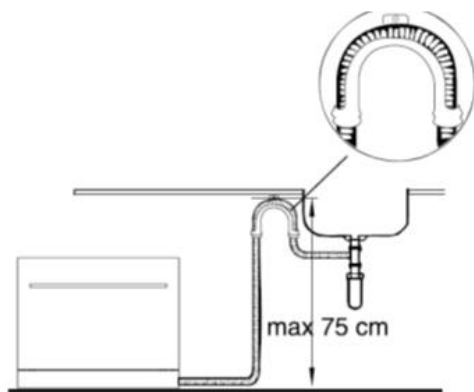
von Unreinheiten ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, besteht die Gefahr, dass der Wassereinlass verstopft und das Gerät beschädigt wird.

WICHTIG

- Das Gerät ist nur für Kaltwasseranschlüsse geeignet

Anschluss des Ablaufschlauchs

Der Ablaufschlauch kann nach rechts oder links verlegt werden. Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gequetscht wird, da der Wasserablauf behindert werden kann. Der Spülbeckenstöpsel darf während des Abpumpens des Gerätes nicht eingesetzt sein, da dadurch das Wasser wieder in die Maschine gesaugt werden kann.



Ablaufen lassen von Restwasser aus dem Schlauch

Wenn sich das Spülbecken 1000 mm oder noch höher vom Boden befindet, kann das Restwasser nicht direkt in das Becken laufen. In diesem Fall muss das Restwasser aus dem Schlauch in einer Schüssel oder in einem geeigneten Behälter ausserhalb des Beckens aufgefangen werden.

Wasserauslass

Den Ablaufschlauch anschliessen. Der Schlauch muss einwandfrei befestigt werden, damit kein Wasser herausläuft, er darf weder geknickt noch eingeklemmt werden.

Schlauchverlängerung

Wenn Sie eine Schlauchverlängerung benötigen, sollten Sie einen ähnlichen Ablaufschlauch verwenden. Er darf nicht länger als 4 m sein, sonst könnte die Reinigungskraft des Geschirrspülers beeinflusst werden.

- Schließen Sie den Ablassschlauch an.
- Bringen Sie das Anti-Kondensband gemäß der Anleitung auf der Rückseite des Bandes an.
- Bringen Sie den Geschirrspüler in die richtige Position.
- Die Geschirrspülmaschine muss gerade stehen, damit der Geschirrkorb einwandfrei funktionieren kann und somit ein einwandfreies Spülergebnis erreicht wird.
- Legen Sie eine Wasserwaage auf die Tür, um sicher zu gehen, dass das Gerät gerade steht.

7.3 Gerät am Stromnetz anschließen

	WARNUNG Das Gerät muss unbedingt vorschriftsmäßig geerdet sein. Zu diesem Zweck ist der Stecker des Anschlusskabels mit dem dafür vorgesehenen Kontakt versehen. Stromschlaggefahr!
---	--

WICHTIG • Rufen Sie einen Elektrofachmann, wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt. • Benutzen Sie kein Verlängerungskabel mit Adapterstecker für dieses Gerät. • Auf gar keinen Fall den Erdleiter aus dem Netzkabel herausschneiden.

Nachdem Sie geprüft haben, ob Spannung und Frequenzwerte Ihrer Stromversorgung mit der auf dem Geräteschild übereinstimmen, und ob die Stromversorgung für die auf dem Geräteschild angegebene maximale Spannung ausgelegt ist, können Sie den Netzstecker mit einer einwandfrei geerdeten Steckdose verbinden.

7.4 Demontage

- Halten Sie auch hier die Reihenfolge der Arbeitsschritte ein.
- Gerät vom Stromnetz trennen
- Wasserzulauf abdrehen
- Abwasser- und Frischwasseranschluss lösen
- Wenn vorhanden, Sockelbrett demontieren
- Gerät herausziehen, dabei Schlauch vorsichtig nachziehen

7.5 Transport

Geschirrspüler entleeren und lose Teile sichern.

Gerät nur aufrecht transportieren (damit kein Restwasser in die Maschinensteuerung gelangt und zu fehlerhaftem Programmablauf führt).

8 Inbetriebnahme

8.1 Vor der ersten Inbetriebnahme

Benutzung des Geschirrspülers

Die folgenden Punkte bitte beachten, bevor der Geschirrspüler eingeschaltet wird.

- 1 Ist das Gerät eben ?
- 2 Ist die Wasserzufuhr geöffnet ?
- 3 Leckt einer der Anschlüsse?
- 4 Ist das Gerät richtig angeschlossen ?
- 5 Ist der Strom an?
- 6 Sind die Schläuche auch nicht geknickt ?
- 7 Es befinden sich keine Broschüren oder Verpackungsmaterial mehr im Gerät?

8.2 Reinigungsmittel

Funktion des Reinigungsmittels

Die Reinigungsmittel mit ihren chemischen Bestandteilen sind notwendig, um Schmutz und angetrocknete Essensreste zu entfernen und sie aus dem Geschirrspüler heraus zu spülen. Die meisten handelsüblichen Qualitätsreinigungsmittel eignen sich für diesen Zweck.

Konzentriertes Reinigungsmittel

Je nach ihrer chemischen Zusammensetzung kann man Geschirrspülmittel in zwei Grundarten aufteilen:

- Herkömmliche alkalihaltige Reinigungsmittel mit ätzenden Bestandteilen
- Schwach alkalihaltige Reinigungsmittel mit natürlichen Enzymen

Die Verwendung von "normalen" Spülprogrammen in Verbindung mit konzentrierten Reinigungsmitteln reduziert die Umweltverschmutzung und ist gut für Ihr Geschirr, da diese Spülprogramme speziell auf die schmutz lösenden Eigenschaften der Enzyme solcher konzentrierten Reinigungsmittel abgestimmt sind. Aus diesen Gründen erzielen "normale" Spülprogramme, in denen konzentrierte Reinigungsmittel benutzt werden, dieselben Ergebnisse wie die bei "Intensivprogrammen".

Reinigungstabletten

Reinigungstabletten verschiedener Marken lösen sich verschieden schnell oder langsam auf. Aus diesem Grunde können sich manche Tabletten nicht auflösen und entwickeln nicht ihre volle Reinigungskraft während der Kurzprogramme. Daher sollten Sie Programme mit langer Laufzeit wählen, wenn Sie Reinigungstabletten verwenden, damit die Reste der Reinigungsmittel vollständig entfernt werden.

Es gibt 3 Reinigungsmittelarten

- Mit Phosphat und Chlor
- Mit Phosphat aber ohne Chlor
- Ohne Phosphat und ohne Chlor

Normales, neues Reinigungsmittel in Pulverform ist nicht phosphathaltig. Die Wasserenthärterfunktion des Phosphates ist damit nicht erfüllt. In diesem Falle empfehlen wir, Regeneriersalz in den Salzbehälter zu geben, auch wenn die Wasserhärte nur 6 dH beträgt. Wenn nicht phosphathaltige Reinigungsmittel bei hartem Wasser verwendet werden, kommt es oftmals zu weißen Flecken auf Geschirr und Gläsern. In diesem Fall sollten Sie mehr Reinigungsmittel einfüllen, um bessere Spülergebnisse zu erhalten. Nicht chlorhaltige Reinigungsmittel bleichen ein wenig. Stark sichtbare und farbige Flecken lassen sich nicht vollständig entfernen. In diesem Fall sollten Sie ein Programm mit höherer Temperatur einstellen.



VORSICHT

Alle Reinigungsmittel an einem sicheren Ort, außer Reichweite von Kindern halten. Das Reinigungsmittel immer erst kurz vor dem Starten des Geschirrspülers in den Behälter geben.

8.3 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter dient zum Entfernen von Mineralien und Salzen aus dem Wasser, die das Gerät beschädigen oder eine unerwünschte Wirkung auf das Geschirr haben können. Je mehr Mineralien und Salze in Ihrem Wasser enthalten sind, umso härter ist es. Der Wasserenthärter soll auf die Wasserhärte in Ihrer Gegend angepasst werden. Bitte fragen Sie Ihre örtliche Wasserversorgungsbetriebe nach dieser Wasserhärte.

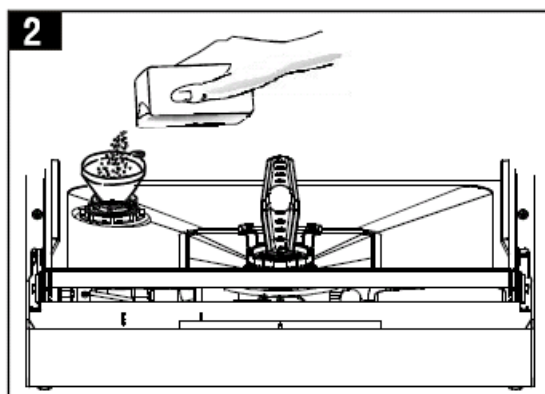
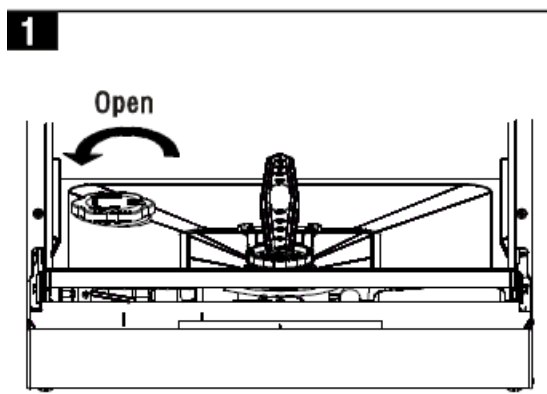
8.4 Einfüllen des Salzes in den Wasserenthärter

WICHTIG

Bitte nur speziell für Geschirrspüler hergestellte Regeneriersalze verwenden. Alle anderen Salzarten sind nicht speziell für Geschirrspüler gedacht, vor allem Tafelsalz, das eine gegensätzliche Wirkung auf den Wasserenthärter haben würde. Bei Schäden aufgrund der Verwendung von ungeeignetem Salz, lehnt der Hersteller jegliche Haftung ab und die Garantie erlischt.

Das Salz erst kurz vor dem Starten eines kompletten Spülprogramms einfüllen. Dadurch verhindern Sie Salzkörnchen oder salziges Wasser, die sich auf dem Maschinenboden absetzen und dadurch Korrosion hervorrufen könnten.

Der Salzbehälter befindet sich in der Nähe des unteren Geschirrkorb und wird folgendermaßen gefüllt:



- Den unteren Korb entfernen, dann die Kappe vom Salzbehälter abschrauben und abnehmen. **1**
- Wird der Behälter zum ersten Mal gefüllt, sollten Sie ihn zunächst 2/3 mit Wasser füllen (ca. 500 ml).
- Die Trichterspitze (mitgeliefert) in die Öffnung stecken und ca. 1,2kg Regeneriersalz einfüllen. Es ist normal, dass dabei etwas Wasser aus dem Behälter fließt. **2**
- Nun die Kappe wieder richtig aufschrauben.
- Normalerweise schaltet sich die Salzkontrollleuchte nach Auflösen des Salzes aus.

Einstellen des Wasserenthärterers gemäss der unten aufgeführten Tabelle.

Wasserhärte		Einstellung	Anzeige /Display
°dH ¹	mmol/l ²		
0-5	0-0.9	1	H1
6-11	1.0-2.0	2	H2
12-17	2.1-3.0	3	H3
18-22	3.1-4.0	4	H4
23-34	4.1-6.1	5	H5
35-45	6.2-8.0	6 *	H6

¹= Deutscher Wasserhärtegrad

²= millimol Internationale Messeinheit für Wasserhärte

*Werkseinstellung

Salzverbrauch einstellen:

- Auf die Taste „Start/Löschen“ drücken und auf dem Display / Anzeige erscheinen weitere Informationen. Immer wieder auf die Taste „Start/Löschen“ drücken, H1, H2, H3, H4, H5, H6 um die Einstellung zu ändern.
- Im Setzmodus auf die Taste „Ein“ drücken oder wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Reaktion erfolgt, fällt das Gerät im Stand-by Modus.
- Anschliessend kann das Spülprogramm gestartet werden

8.5 Klarspüler einfüllen

Der Klarspüler wird automatisch im letzten Spülgang hinzugefügt und sorgt dafür, dass das Geschirr flecken- und streifenfrei trocknet.

Wichtig

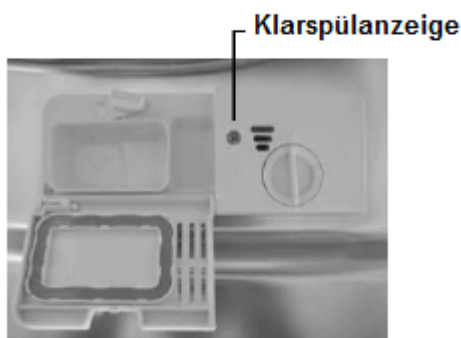
Verwenden Sie nur Klarspüler für Haushaltsgeschirrspüler. Niemals den Klarspüler mit anderen Substanzen zusammen einfüllen (z. B. Reinigungsmittel, flüssiges Spülmittel). Dadurch würden Sie das Gerät beschädigen.

Nachfüllen des Klarspülers

Sobald die Kontrollleuchte im Bedienfeld aufleuchtet, können Sie die Klarspürmenge durch die Farbe der optischen Anzeige neben der Kappe beurteilen. Wenn der Klarspülbehälter gefüllt ist, ist die gesamte Anzeige dunkel. Je weniger Klarspüler vorhanden ist, umso heller wird dieser Punkt. Sie sollten den Behälter niemals unter $\frac{1}{4}$ des Fassungsvermögens fallen lassen.

Je weniger Klarspüler vorhanden ist, umso heller wird der Punkt auf dem Behälter, siehe Abbildung.

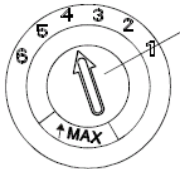
- Voll
- ◐ $\frac{3}{4}$ voll
- ◑ $\frac{1}{2}$ voll
- ◒ $\frac{1}{4}$ voll – Zum Verhindern der Fleckenbildung, sollte der Behälter nun aufgefüllt werden.
- Leer



Einstellen des Klarspülverbrauchs

Der Klarspülbehälter hat sechs bzw. vier Einstellungen. Beginnen Sie immer mit der Einstellung " 2 ". Sollten sich Flecken bilden oder das Geschirr nicht richtig trocknen, erhöhen Sie die Klarspülmenge indem Sie den Deckel des Behälters abnehmen und das Rädchen auf "3" stellen. Sollte das Geschirr dann immer noch nicht richtig trocken sein oder Flecken aufweisen, drehen Sie das Rädchen auf die nächst höhere Zahl bis das Problem beseitigt ist. Wir empfehlen die Einstellung "4" (Werkseinstellung ist "4")

(Siehe auch Test EN50242 auf Seite 26)



Einsteldrehknopf Klarspüler

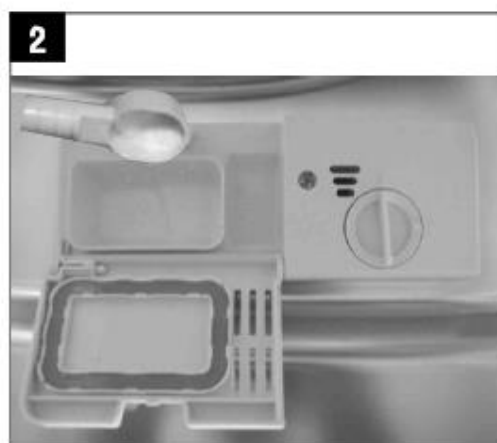
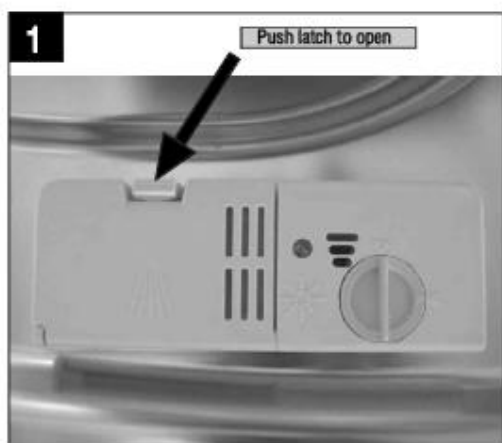


Hinweis:

Erhöhen Sie die Dosis, sobald Sie nach einem Spülprogramm Wassertröpfchen oder Kalkflecken auf dem Geschirr entdecken. Reduzieren Sie die Dosis, wenn Sie weißliche Streifen auf dem Geschirr oder eine milchige Schicht auf Gläsern und Messern entdecken.

Spülmittelbehälter

Der Spülmittelbehälter muss vor Beginn jedes Spülprogramms aufgefüllt werden, siehe hierzu die Anweisungen unter "Liste der Programme 9.3". Fügen Sie das Spülmittel immer erst kurz vor Programmbeginn hinzu, ansonsten kann es feucht werden und lässt sich nicht mehr richtig auflösen.



Wenn der Deckel geschlossen ist: Taste drücken und loslassen. Der Deckel springt auf.



VORSICHT

Spülmittel für Geschirrspüler ist korrosiv! Bitte halten Sie Kinder davon fern.

Richtige Verwendung des Spülmittels

- Verwenden Sie nur Reiniger für Haushaltsgeschirrspüler
- Sie können handelsübliche Tabs, pulverförmige oder flüssige Reiniger verwenden.
- Beachten Sie bei der Reinigerdosierung die Hinweise auf der Reinigerpackung.
- Füllen Sie den Reiniger in die Kammern des Reinigerbehälters
- Verwenden Sie bei dem Programm „Kurzspülprogramm“ keine Reiniger-Tabs.



VORSICHT

Pulverförmigen Reiniger weder einatmen noch verschlucken. Verschlucken Sie Reiniger nicht. Reiniger können Verätzungen in Nase, Mund und Rachen verursachen. Gehen Sie sofort zum Arzt, wenn Sie Reiniger eingeatmet oder verschluckt haben. Verhindern Sie, dass Kinder mit Reiniger in Berührung kommen. Halten Sie Kinder deshalb vom geöffneten Geschirrspüler fern. Es könnten noch Reiniger-reste im Geschirrspüler sein. Füllen Sie Reiniger erst vor dem Programmstart ein, und verriegeln Sie die Tür mit der Kindersicherung (modellabhängig). Die Tabs lösen sich nicht vollständig auf.

Hinweis

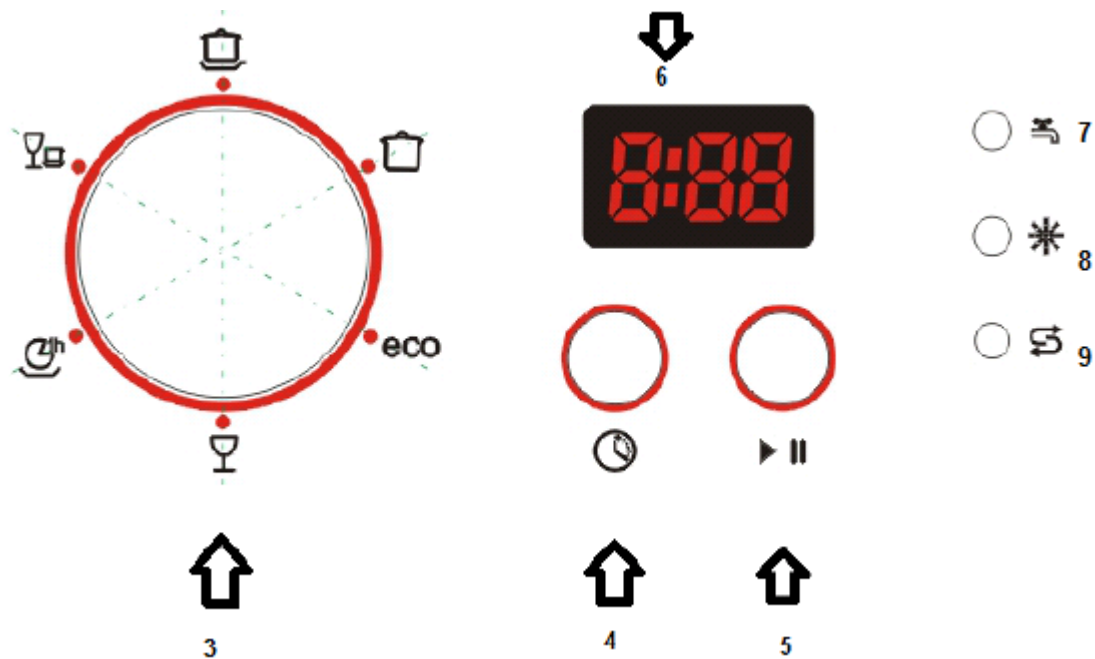
Bitte achten Sie darauf, dass die Spülmittelmenge je nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte unterschiedlich sind.

9 Betrieb

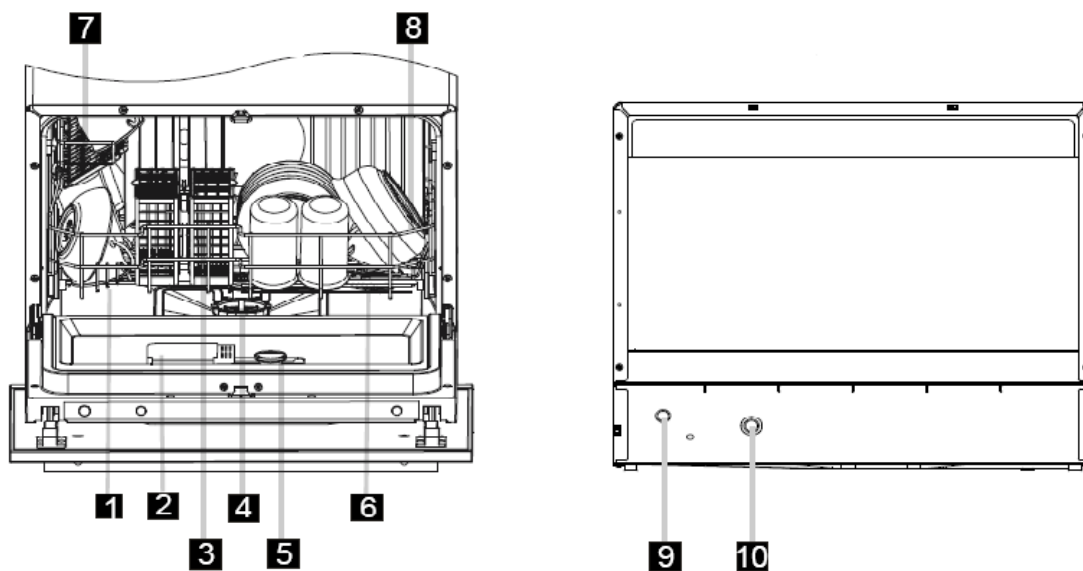
9.1 Bedienelemente

- 1 Ein /Aus LED
- 2 Ein/Aus Taste
- 3 Programmwahlknopf
- 4 Startzeitverzögerungstaste
- 5 Start/Pause Taste
- 6 Startzeit
- 7 Warnleuchte wenn die Wasserzufuhr nicht aufgedreht ist
- 8 Klarspüler LED: Leuchtet wenn Klarspüler nachgefüllt werden muss
- 9 Salzwarnleuchte: Leuchtet wenn Salz nachgefüllt werden muss





9.2 Funktionen des Geschirrspülers



- 1 Salzbehälter
- 2 Geschirrspülmittelbehälter
- 3 Besteckkorb
- 4 Filtersystem
- 5 Klarspülbehälter
- 6 Sprüharme

- 7 Tassenablage
- 8 Geschirrkorb
- 9 Ablaufschlauchverbindung
- 10 Zulaufschlauchverbindung

9.3 Liste der Programme

Programme	Programmbeschreibung	Spülmittelmenge	Laufzeit Min.	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch	Klarspüler
 Intensivprogramm	Vorspülen (50°C) Hauptspülen (70°C) 2x Zwischenspülen 1 x Klarspülen(70°C) Trocknen	3/15g	145	0.94	11.0	★
 Standard	Hauptspülen (60°C) 1x Zwischenspülen 1 x Klarspülen (70°C) Trocknen	3/15g	125	0.70	8.4	★
ECO EN50242	Vorspülen Hauptspülen (50°C) 1x Zwischenspülgänge 1x Klarspülen (70°C) Trocknen	3/15g	170	0.61	7.0	★
 Glas	Hauptspülen (45°C) 1 x Zwischenspülen 1 x Klarspülen (60°C) Trocknen	15g	75	0.48	6.8	★
 1 Stunde	Hauptspülen (65°C) 1 x Zwischenspülen 1 x Klarspülen (50°C) Trocknen	15g	60	0.55	6.8	
 Kurzprogramm	Waschen (40°C) 2 x Spülen	15g	30	0.30	6.0	

Hinweis

***EN50242:** Das Programm mit dieser Kennung ist das Testprogramm. Die Informationen für den Vergleichbarkeitstest sind übereinstimmend mit dem EN 50242 wie folgt durchgeführt worden:

Standardgedecke : 6

Position: Ober Korb : Obere Räder auf den Schienen

Klarspüler Position: 6

Leistungsaufnahme im Aus zustand: 0.49 W

Leistungsaufnahme im unausgeschalteten zustand: 0.49 W

9.4 Beladen der Geschirrkörbe

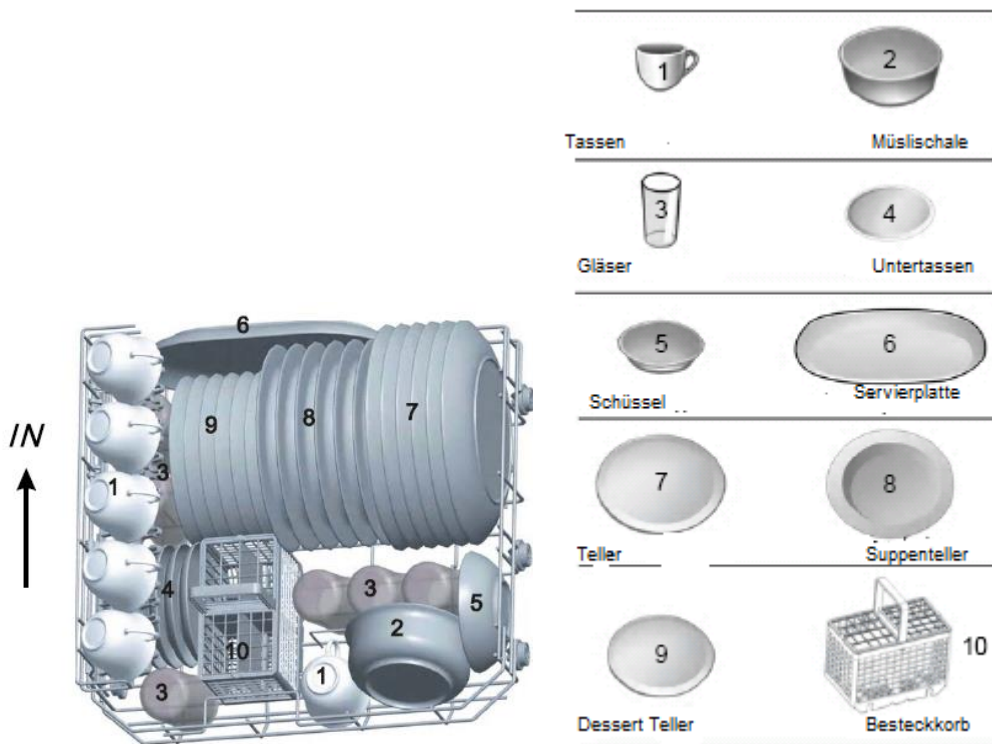
Für optimale Spülergebnisse sollten Sie folgende Tipps zum Beladen beachten. Funktionen und äußere Erscheinung der Geschirr- u. Besteckkörbe sind je nach Modell unterschiedlich.

Achtung vor dem Beladen der Geschirrkörbe:

Zunächst die größten Speisereste entfernen. Das Geschirr muss nicht erst unter laufendem Wasser abgespült werden. Das Geschirr wie folgt in den Geschirrspüler legen:

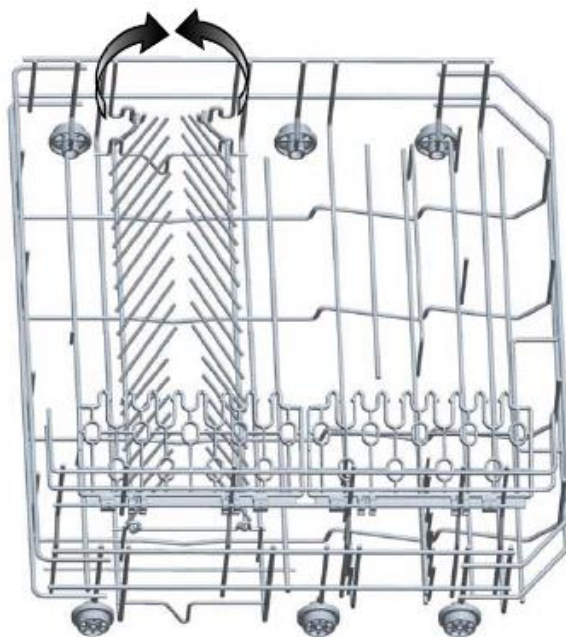
- Geschirrtteile wie Tassen, Gläser, Töpfe/Pfannen usw. werden umgestülpt in den Geschirrkorb gelegt.
- Runde Geschirrtteile oder solche mit Aussparungen sollten schräg eingelegt werden, damit das Wasser ablaufen kann.
- Sie müssen sicher gestapelt werden, damit sie nicht umkippen.
- Sie dürfen nicht die Sprühdarme an der Drehung im Spülvorgang behindern.
- Sehr kleine Teile sollten nicht in den Geschirrspüler gegeben werden, da sie leicht aus dem Korb fallen können.
- Die Ablagespitzen im Unterkorb können zusammengeklappt werden, damit man auch größere Gegenstände und mehr Töpfe einlegen kann.

Beladen des Korbes



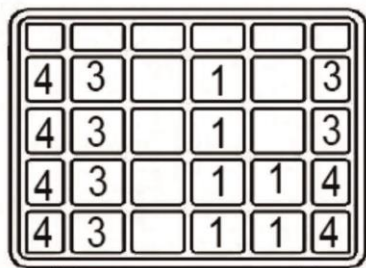
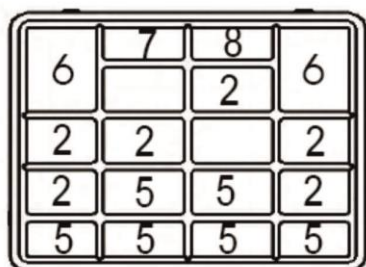
Klappbare Ablagespitzen

Um Platz für Töpfe und Pfannen zu schaffen, können die Ablagespitzen nach unten geklappt werden.



Besteckkorb

Besteck mit dem Griff nach unten in den Besteckkorb stecken. Nur scharfe Gegenstände mit den Griffen nach oben in den Besteckkorb stecken. Die folgende Grafik zeigt, wie Sie den Besteckkorb idealerweise bestücken



- | | | |
|---|---------------|---|
| 1 | Gabel |  |
| 2 | Löffel |  |
| 3 | Dessertlöffel |  |
| 4 | Teelöffel |  |
| 5 | Messer |  |
| 6 | Servierlöffel |  |
| 7 | Soßenlöffel |  |
| 8 | Serviergabel |  |

	VORSICHT • Aufrecht eingesteckte Messer mit langen, spitzen Schneiden stellen eine potenzielle Gefahr dar! • Lange und/oder scharfe Besteckteile, wie z.B. Tranchiermesser müssen waagrecht im Ober Korb eingelegt werden. • Bitte darauf achten, dass kein Besteckteil durch den Korbboden fällt
---	---

Manche Teile sind nicht Geschirrspüler geeignet.

Ungeeignet

- Besteck mit Holz-, Horn- oder Perlmuttergriffen
- Nicht hitzebeständige Plastikteile, ältere Bestecke mit geklebten, nicht temperaturbeständigen Teilen.
- Geklebte Besteckteile oder Geschirr
- Zinn- oder Kupferteile
- Bleikristallgläser, nicht rostfreie Stahlteile
- Holzbrettchen
- Teile aus Kunstfaser

Begrenzte Eignung

- Manche Glasarten können nach mehreren Spülvorgängen milchig werden.
- Silber und Aluminiumteile neigen zur Verfärbung während des Spülvorgangs.
- Kacheln oder glasierte Teile können nach häufigem Spülen glanzlos werden.

Hinweis

Keine Gegenstände in den Geschirrspüler geben, die mit Zigarettenasche, Kerzenwachs, Lack oder Farbe beschmutzt sind. Wenn Sie neues Geschirr kaufen, sollten Sie darauf achten, dass es Geschirrspüler geeignet ist.

Hinweis

Den Geschirrspüler nicht überfüllen. Er bietet Platz für 6 normale Maßgedecke. Bitte kein Geschirr einlegen, das nicht Geschirrspüler geeignet ist. Dies ist wichtig für einwandfreie Ergebnisse und für einen angemessenen Energieverbrauch.

Schäden an Glas und anderen Geschirrtteilen

Mögliche Ursache:

- Glastype oder Herstellungsprozess.
- Chemische Zusammensetzung des Spülmittels.
- Wassertemperatur und Dauer des Spülprogramms.

Vorgeschlagene Lösung:

- Verwenden Sie nur Glas oder Porzellan mit der Kennzeichnung "Spülmaschinenfest".
- Verwenden Sie für empfindliches Geschirr ein mildes Reinigungsmittel. Falls erforderlich, fragen Sie beim Hersteller des Reinigungsmittels nach weiteren Informationen.
- Wählen Sie ein Programm mit niedriger Temperatur.
- Zum Vorbeugen von Schäden, Glas und Besteck sofort nach Beendigung des Programms aus dem Geschirrspüler nehmen.

10 Gerät einschalten

Zufuhr- und Ablassschläuche müssen einwandfrei und sicher angeschlossen sein.

- Türentriegelknopf zum Öffnen der Tür drücken.
- Prüfen, dass der Filter richtig sitzt.
- Geschirr in den Korb stellen und Besteck in den Besteckkorb legen.
- Darauf achten, dass sich die Sprüharme frei und rund herum drehen lassen.
- Falls erforderlich, Hindernisse entfernen.
- Spülmittel in die Aussparung in der Tür einfüllen
- Tür gut schließen.
- Wasserzufuhr öffnen.
- Auf den Programmknopf drücken und eines der folgenden Spülprogramme wählen:
 - Intensiv => Standard => ECO => Glas => Kurzprogramm => All in 1
- Bei Auswahl des gewünschten Spülprogramms leuchtet das entsprechende LED
- Dann auf „Start“ drücken

Hinweis

Zu Beginn jedes Zyklus startet das Gerät zunächst mit dem Ablassen von Restwasser. Es bleibt immer eine kleine Menge Wasser vom vorherigen Spülprogramm in der Ablasspumpe (im Sumpf) übrig. Dies ist erforderlich, um die Pumpe immer betriebsbereit zu halten. Es stellt also keine Funktionsstörung da, wenn vor dem normalen Spülprogramm eine kleine Menge Wasser aus dem Ablassschlauch herausgepumpt wird (dies ist völlig normal).

10.1 Starten eines Spülprogramms

- Den unteren und oberen Geschirrkorb herausziehen, mit Geschirr beladen und wieder zurückschieben. Es wird empfohlen, dass zunächst der untere und dann erst der obere Geschirrkorb beladen werden (siehe Abschnitt „Beladen des Geschirrspülers“).
- Spülmittel einfüllen (siehe Abschnitt „Salz, Spülmittel und Klarspüler“).
- Wasserzufuhr voll aufdrehen.
- Tür schliessen, EIN/AUS-Taste drücken und das Kontrolllämpchen EIN/AUS leuchtet. Taste "Prog." drücken, um ein "Spülprogramm" zu wählen (siehe Abschnitt "Liste der Programme".)

Hinweis

Beim einwandfreien Schließen der Tür ist ein Klickgeräusch zu vernehmen.

Vergessen ein Geschirrtel einzulegen

Ein vergessenes Geschirrtel kann eingelegt werden, solange sich der Spülmittelbehälter noch nicht geöffnet hat.

Öffnen Sie die Tür ein wenig, um den Spülvorgang zu stoppen.

Wenn sich die Sprüharme nicht mehr bewegen, können Sie die Tür vollständig öffnen.

Legen Sie die vergessenen Geschirrtel ein.

Schließen Sie die Tür und der Geschirrspüler setzt nach 10 Sekunden sein Programm fort.

Ändern eines laufenden Spülprogramms

Das Spülprogramm kann nur wenige Minuten nach dem Start geändert werden, andernfalls muss noch mal Spülmittel/Tabs in den Reinigungsbehälter je nach Programm nachgefüllt werden.

Drücken Sie die Starttaste etwas länger als 3 Sekunden, das Spülprogramm wird angehalten und das neue Spülprogramm kann gewählt werden.

Hinweis

Nachdem Sie den Tischgeschirrspüler geöffnet haben, und wieder mit der Starttaste starten, beginnt das Spülprogramm erst nach 10 Sekunden zu laufen.

Spülprogrammende

Am Ende eines Spülprogramms blinkt die Zeitanzeige 8 Sekunden lang und es ertönt ein akustisches Signal. Wenn das Programm über die Timerfunktion gestartet wurde, dann blinkt die Zeitanzeige 8 Sekunden lang, jedoch ist kein akustisches Signal zu hören.



WARNUNG

Bitte die Tür zum Ausräumen des Geschirrs einige Minuten **nach** dem akustischen Signal (Programmende) oder wenn die LED nicht mehr blinkt (rot leuchtet) ganz öffnen und nicht angelehnt stehen lassen. Eventuell noch entweichender Wasserdampf könnte empfindliche Arbeitsplatten beschädigen.

Geschirrspüler ausschalten

Die Kontrollleuchte ist eingeschaltet, blinkt aber nicht: nur in diesem Fall ist das Programm beendet.

Geschirrspüler mit der Taste EIN/AUS ausschalten.

Wasserhahn zudrehen und Tür des Geschirrspülers öffnen.

Warten Sie ein paar Minuten mit dem Entladen des Geschirrspülers, da die Teile noch sehr heiß sind. Sie trocknen nach.



VORSICHT

Um einen unkontrollierten Wasseraustritt zu vermeiden, sollten sie nach Benutzung des Geschirrspülers den Wasserhahn zudrehen.

Herausnehmen des Geschirrs

Um zu verhindern, dass Wasser aus dem Ober Korb auf die unteren Geschirrteile tropft, sollten Sie zunächst den unteren und dann erst den oberen Geschirrkorb entleeren.

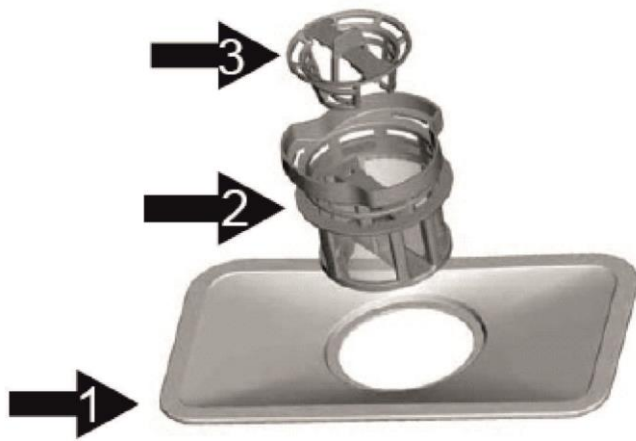
11 Wartung und Pflege

11.1 Filtersystem

Das Filtersystem verhindert, dass Verunreinigungen in die Pumpe gelangen können.

Rückstände können leicht aus der Filtersystem entnommen werden.

Das Filtersystem besteht aus einem Grob-, Haupt- und Feinfilter.



1 Hauptfilter

Speisereste und Verunreinigungen, die dieses Filter abfängt, werden mit dem Wasserstrahl des unteren Sprüharms aufgeweicht bzw. zerkleinert und durch das Abflussrohr ausgespült.

2 Grobfilter

Dieser Filter fängt größere Speisereste auf (Knochen, Glassplitter, Kerne), damit die Abflussöffnung nicht verstopfen kann.

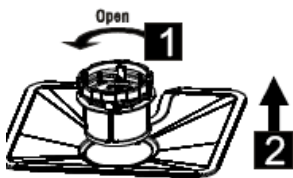
3 Feinfilter

Der Feinfilter hält kleine Speisereste zurück, damit diese nicht während des Spülvorgangs wieder auf das Geschirr gespült werden können.

-Überprüfen Sie die Filter nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers

-Nach dem Herausnehmen des Grobfilters können Sie die anderen Filterteile entnehmen. Entfernen Sie alle Lebensmittelreste und reinigen Sie die Filter unter fließendem Wasser.

Filterzylinder in entgegen gesetzter Richtung drehen und nach oben anheben;



Schritt1 und 2: Hauptfilter anheben



Schritt 3: Feinfilter anheben

Hinweis

Bei Schritt 1 bis Schritt 3 wird das Filtersystem entfernt. Bitte gehen Sie zum Zusammensetzen in umgekehrter Reihenfolge vor.

Filterzusammenbau

Für optimale Leistung und Spülresultate muss der Filteraufbau gereinigt werden. Der Filter entfernt Speisereste aus dem Spülwasser und ermöglicht ein Umwälzen des Wassers während des Spülprogramms. Daher sollten vorher große Speisereste vor jedem erneuten Spülvorgang aus dem Filter entfernt werden, in dem der halbrunde Filter und sein Behälter unter laufendem Wasser abgespült werden. Zum Entfernen des Filteraufbaus am Behältergriff nach oben ziehen. Der gesamte Filteraufbau sollte einmal wöchentlich gereinigt werden.

Zum Reinigen des Grob- und Feinfilters eine Reinigungsbürste verwenden. Anschließend die Filterteile wie in der Abbildung oben gezeigt reinigen und wieder einbauen. Dabei den Filteraufbau in seine Auflage positionieren und nach unten drücken.

Der Geschirrspüler darf niemals ohne Filter benutzt werden. Unsachgemäßer Austausch der Filter kann zur verminderten Leistung des Gerätes und zur Beschädigung von Geschirr und anderen Teilen führen.

WICHTIG

Niemals den Geschirrspüler ohne eingesetzte Filter laufen lassen. Beim Reinigen der Filter darauf achten, dass sie nicht angestoßen werden, ansonsten könnten die Filter verformt werden und die Leistung des Geschirrspülers beeinträchtigt werden.

WICHTIG

Niemals Sprühreiniger zum Reinigen der Türumrandung verwenden, sonst könnten Verriegelung und elektrische Elemente beschädigt werden. Auf gar keinen Fall reibende Mittel oder bestimmte Papiertücher verwenden, welche die Edelstahlfläche zerkratzen oder Flecken hinterlassen können.

11.2 Reinigung des Geschirrspülers

Das Bedienfeld kann mit einem angefeuchteten Tuch gereinigt werden. Zum Säubern des Gehäuses, ein geeignetes Reinigungsmittel verwenden.

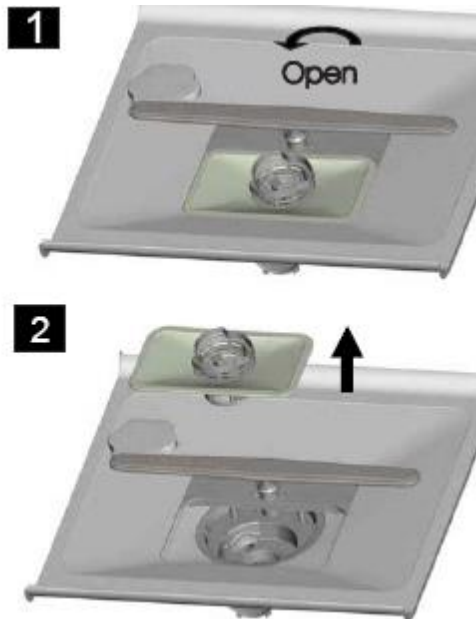
Niemals scharfe Gegenstände, Scheuerschwämme oder aggressive Reiniger benutzen.

Nach jedem Spülvorgang die Wasserzufuhr zudrehen und die Tür leicht geöffnet lassen, damit Feuchtigkeit und Gerüche einweichen können.

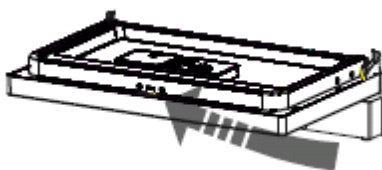
Keine Lösungsmittel oder reibenden Reinigungsmittel zum Reinigen des Gehäuses oder der Gummiteile des Geschirrspülers benutzen. Verwenden Sie lieber ein leicht mit Seifenwasser angefeuchtetes Tuch. Zum Entfernen von Flecken oder Schmutz im

Inneren des Gerätes, ein mit Wasser und etwas weissem Essig angefeuchtetes Tuch oder ein speziell für Geschirrspüler geeignetes Reinigungsmittel verwenden. Bei längerer Nichtbenutzung, beispielsweise während der Ferien, sollten Sie einen Spülvorgang mit leerem Geschirrspüler laufen lassen, dann den Stecker aus der Steckdose ziehen und die Tür des Gerätes leicht geöffnet lassen. Dadurch halten die Dichtungen länger und es bilden sich keine unangenehmen Gerüche.

Reinigen der Tür

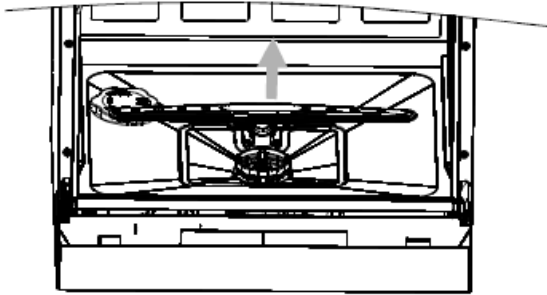


Zum Reinigen der Türumrandung ein weiches Tuch verwenden. Zum Verhindern, dass Wasser in die Türverriegelung und die elektrischen Elemente eindringt, niemals Sprühreiniger oder ähnliches verwenden.



Reinigen der Sprüharme

Die Sprüharme müssen regelmäßig von Kalkablagerungen gereinigt werden, sonst können die Düsen und Lager der Sprüharme verstopfen. Zum Entfernen des Sprüharms, die Mutter nach rechts drehen, um die Unterlegscheibe auf dem Arm herauszunehmen und dann den Sprüharm selbst entfernen. Die Arme in warmem Seifenwasser reinigen und mit einer weichen Bürste die Düsen säubern. Danach alles gut unter laufendem Wasser abspülen.



11.3 Schutz vor Einfrieren

Wenn Ihr Geschirrspüler im Winter an einem unbeheizten Ort steht, dann sollten Sie den Kundendienst um Folgendes bitten:

Abklemmen der Stromzufuhr zum Geschirrspüler.

Zudrehen der Wasserversorgung und Abklemmen des Zufuhrschlauchs vom Einlassventil.

Wasser aus dem Zufuhrschlauch und dem Einlassventil auslaufen lassen. (Einen Topf zum Auffangen des Wassers unterstellen)

Den Zufuhrschlauch wieder am Einlassventil anschließen.

Den Filter in der Bodenwanne entfernen und mit einem Schwamm das Wasser im Gummiring aufsaugen.

Nach der Installation die Anleitungen bitte gut aufbewahren!

12 Tipps zur Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Fehlerbeseitigung
Geschirrspüler funktioniert nicht	Sicherung durchgebrannt oder Sicherungstrennschalter aktiviert.	Sicherung auswechseln oder Sicherungstrennschalter wieder zurückstellen. Eventuell ein anderes Gerät entfernen, das mit demselben Kreislauf verbunden ist.
	Strom ist nicht eingeschaltet.	Darauf achten, dass der Geschirrspüler eingeschaltet und die Tür richtig geschlossen ist. Prüfen, ob das Netzkabel richtig mit der Steckdose verbunden ist.
	Niedriger Wasserdruck	Prüfen, ob die Wasserzufuhr richtig angeschlossen und der Wasserhahn aufgedreht ist.
Geräusche	Geräusche während des Spülgangs sind normal.	Diese Geräusche entstehen durch das sanfte Entfernen von Speiseresten und dem Öffnen des Spülmittelbehälters.
	Motorgeräusche	Der Geschirrspüler wurde nicht regelmässig benutzt. Wenn er nicht oft benutzt wird, sollte er trotzdem einmal pro Woche eingeschaltet werden, damit die Pumpe Wasser ein- und auspumpt und die Dichtungen feucht gehalten werden.
	Geschirr oder Besteck nicht richtig angeordnet oder es ist ein Teil durch den Besteckkorb gefallen.	Darauf achten, dass alles richtig im Geschirr- oder Besteckkorb angeordnet ist.
Schaumbildung	Ungeeignetes Spülmittel.	In diesem Fall den Geschirrspüler öffnen und den Schaum verdampfen lassen. Ca. 4 Liter kaltes Wasser hinein geben. Den Geschirrspüler schliessen, das Wasser durch Drehen des Wahlschalters auf einen Entleerungszyklus auslaufen lassen. Falls erforderlich den Vorgang wiederholen. Nur Spülmittel für Geschirrspüler verwenden, um Schaumbildung zu vermeiden.
	Verschütteter Klarspüler.	Verschütteten Klarspüler immer sofort abwischen.
Fleckiger Innenraum	Wahrscheinlich wurde ein Spülmittel mit Farbstoff verwendet.	Darauf achten, dass das verwendete Spülmittel keinen Farbstoff enthält.
Geschirr wird nicht richtig trocken	Klarspülbehälter ist leer.	Darauf achten, dass der Klarspülbehälter immer gefüllt ist.

Spülgut nicht richtig sauber	Falsches Spülprogramm	Stärkeres Spülprogramm wählen.
	Geschirr nicht richtig angeordnet.	Darauf achten, dass der Spülmittelbehälter und die Sprüharme nicht durch grosse Geschirrteile behindert werden.
Flecken und Streifen auf Glas und Besteck.	1. Extrem hartes Wasser. 2. Niedrige Einlasstemperatur. 3. Geschirrspüler überladen. 4. Falsches Beladen 5. Altes oder feuchtes Spülmittelpulver. 6. Leerer Klarspülbehälter. 7. Falsche Dosierung des Reinigungsmittels.	Zum Entfernen von Flecken auf Glas: 1. alle Metallteile aus dem Geschirrspüler nehmen. 2. Kein Spülmittel zufügen. 3. Das längste Spülprogramm einstellen. 4. Den Geschirrspüler starten und ca. 18. bis 22 Minuten laufen lassen, dann befindet er sich im Hauptprogramm. 5. Tür öffnen, 2 Tassen weissen Essig auf den Boden des Geschirrspülers geben. 6. Tür schliessen und Geschirrspüler das Programm beenden lassen. Falls die Lösung mit dem Essig nicht erfolgreich war: wie o.a. wiederholen, aber anstelle des Essigs ¼ Tasse (60ml) Zitronensäurekristalle nehmen.

12.1 Bevor Sie den Kundendienst anrufen

Fehler	Mögliche Ursache	Fehlerbeseitigung
Glas ist blind	Kombination aus weichem Wasser und zu viel Spülmittel	Bei weichem Wasser weniger Spülmittel verwenden und das kürzeste Programm einstellen.
Gelber oder brauner Film auf den Innenflächen	Tee- oder Kaffeeflecken	Mit einer Lösung aus ½ Tasse Bleiche und 3 Tassen warmen Wasser versuchen die Flecken mit der Hand zu entfernen. Vorsicht: Nach einem Spülprogramm müssen Sie 2' Minuten warten damit die Heizelemente abkühlen, bevor Sie das Innere reinigen, ansonsten könnten Sie sich verbrennen. Bitte rufen Sie einen Hersteller von Wasserenthärtern an und fragen Sie nach einem Spezialfilter.
	Eisenablagerungen im Wasser können zu einer Schmierschicht führen	
Weisser Film auf den Innenflächen	Kalk- und Mineralablagerungen	Zum Säubern, den Geschirrspüler innen mit einem mit Wasser und Spülmittel für Geschirrspüler angefeuchteten Schwamm reini-

		gen. Hierzu Gummihandschuhe tragen. Niemals ein anderes Spülmittel als speziell für Geschirrspüler hergestellte benutzen, sonst besteht die Gefahr von Schaumbildung.
Der Spülmittelbehälter öffnet sich nicht.	Der Zeiger steht auf OFF (Aus)	Den Zeiger auf ON (Ein) stellen und die Türverriegelung nach links schieben.
Spülmittelreste im Behälter.	Geschirr hat den Spülmittelbehälter behindert	Geschirr neu anordnen.
Dampf	Normale Erscheinung	Während des Trockenvorgangs und dem Abpumpen des Wassers kommt immer etwas Dampf aus dem Spalt unter der Tür.
Schwarze oder graue Flecken auf dem Geschirr	Aluminiumteile wurden am Geschirr gerieben.	Mit einem sanft reibenden Reinigungsmittel versuchen, diese Flecken zu entfernen.
Wasserreste auf dem Boden des Geschirrspülers.	Dies ist völlig normal.	Rund um den Auslass am Geschirrspülerboden bleibt immer etwas sauberes Wasser übrig und sorgt für die Schmierung der Dichtung.
Geschirrspüler tropft	Zu viel Spülmittel oder Klarspüler. Geschirrspüler war nicht nivelliert.	Niemals den Spülmittel- oder Klarspülbehälter überfüllen. Übergelaufener Klarspüler kann zum Schäumen und Überfluten führen. Überschüsse mit einem feuchten Tuch abwischen. Darauf achten, dass der Geschirrspüler gerade steht.

12.2 Fehlermeldungen

Codes	Bedeutung	Mögliche Ursache
E1	Längere Einlassdauer	Wasserhahn ist nicht aufgedreht oder Wasserdruck ist zu gering Wasseranschlusshahn (WAS) ist verkalkt. Bitte einen Installateur zur Prüfung beauftrag. (Kundendienstesatz ist in diesem Fall Kostenpflichtig)
E4	Überflutung	Einige Teile des Geschirrspülers könnten undicht sein.

13 Kundendienst

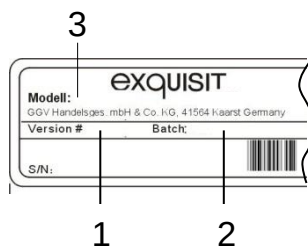
Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst. Führen Sie in diesen Fall keine weiteren Arbeiten, vor allen an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

WICHTIG

Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.

Geben Sie beim Anruf unbedingt an:

- Vollständige Anschrift und Telefon- Nr.
- Version(1) und Batch(2), Modell(3), die Sie auf dem Typenschild an der Gerätetür finden.



Fehlerbeschreibung.

Zuständige Kundendienstadresse:

DEUTSCHLAND und SCHWEIZ

EGS GmbH

Dieselstrasse 1

33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Kundentelefon für Deutschland: 0049 (0) 2944 9716 791 (aus dem deutschen Festnetz 0.14 Euro/min,

Mobilnetz abweichend, anbieterabhängig)

Kundentelefon für die Schweiz: +41 (0)31 951 47 45

Telefax: +49 2944 971 677

E-Mail: kontakt@egs-gmbh.de

Internet: www.egs-gmbh.de

Kundentelefon für Österreich: 0820 200 170 (0.14 Euro/min)

14 Allgemeine Garantiebedingungen

Garantiebedingungen

Als Käufer eines Exquisit – Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

Leistungsdauer

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen), oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

Umfang der Mängelbeseitigung

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden, aufgrund von chemischer, bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen. Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, wenn die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit - Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch einen qualifizierten Fachmann mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

Geltungsbereich

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in einem EU-Land oder CH erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland, der Schweiz oder Österreich in Betrieb sind.

Für Geräte, die in einem EU-Land oder in der Schweiz erworben und in ein anderes EU-Land gebracht wurden, werden Leistungen im Rahmen der jeweils landesüblichen Garantiebedingungen erbracht. Eine Verpflichtung zur Leistung der Garantie besteht nur dann, wenn das Gerät den technischen Vorschriften des Landes, in dem der Garantieanspruch geltend gemacht wird, entspricht.

Für Reparaturaufträge außerhalb der Garantietzeit gilt:

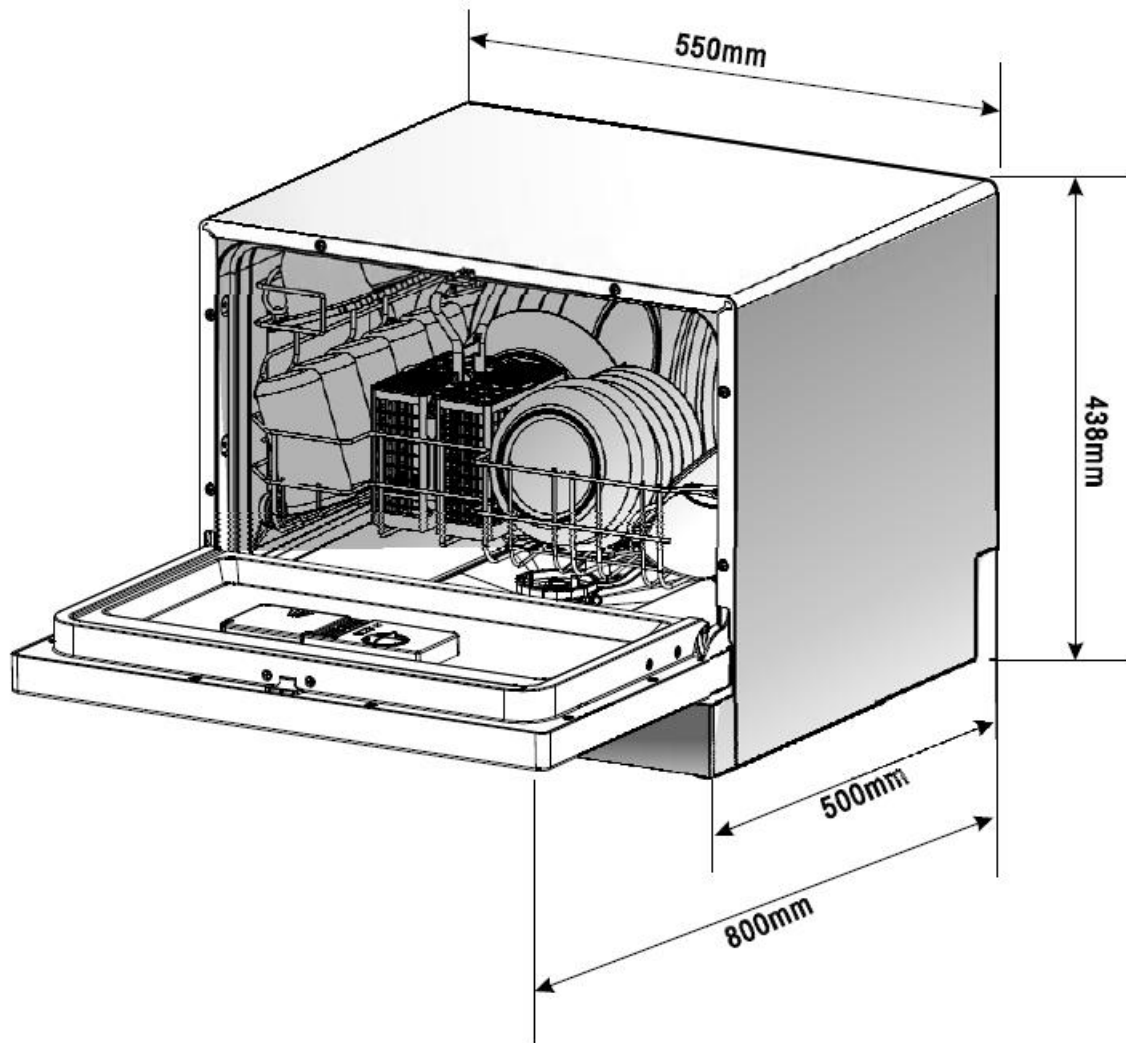
Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.

Wird ein Gerät überprüft, bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrt- und Arbeitspauschalen berechnet. Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich.

Im Servicefall oder bei Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, siehe Kapitel 13 Zuständige Kundendienstadresse.

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttgen

15 Technische Daten



Höhe [mm]	438
Breite [mm]	550
Tiefe (mit Anschlüssen) [mm]	511.5
Leistungsaufnahme [W]	1280 W
Netzspannung/Frequenz [V/Hz]	220-240 / 50
Absicherung [A]	10
Wasserdruck (Fließdruck)	0.04-1 MPa
EAN Nr. [Farbe weiss]	4016572015171
EAN Nr. [Farbe silber]	4016572015188

16 Produktdatenblatt für Geschirrspüler

Delegierte Verordnung (EU) 1059/2010

Marke		Exquisit
Modell		GSP 106 D
Nennkapazität in Standardgedecken		6
Energieeffizienzklasse ¹⁾		A+
Jährlicher Energieverbrauch ²⁾	kW/Jahr	174
Energieverbrauch des Standardreinigungszyklus	kW/h	0.61
Leistungsaufnahme im Aus Zustand	W	0.49
Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand	W	0.49
Jährlicher Wasserverbrauch ³⁾	l/Jahr	1960
Trocknungseffizienzklasse ⁴⁾		A
Standardprogramm ⁵⁾		Eco
Programmdauer	Min	170
Luftschallemissionen	dB(A) re1pW	55
Bauart		Standgerät

¹⁾ A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

²⁾ Jährlicher Energieverbrauch auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen bei Kaltwasserbefüllung und dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

³⁾ Jährlicher Wasserverbrauch auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

⁴⁾ A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)

⁵⁾ Standardprogramm auf das sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm ist zur Reinigung normal verschmutzten Geschirrs geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.